

Mischgewebe

Als Mischgewebe bezeichnet man Stoffe, bei denen es Unterschiede bei der Zusammensetzung der Fäden gibt.

Es können sowohl beim weben unterschiedliche Kett- und Schussfäden genutzt werden, als auch vor dem [Spinnen](#) der Fasern Material gemischt worden sein. Ziel für eine Nutzung von Mischgeweben ist es, den Gebrauchswert zu steigern. Die unterschiedlichen Fasereigenschaften werden ergänzend gemischt. Bekannt sind Mischgewebe von pflanzlichen und/oder tierischen Fasern und [Chemiefasern](#).

Ein Beispiel: Sockenwolle aus [Wolle](#) mit Polyesteranteil. Das Ziel ist, die Wärme der (Schaf)[Wolle](#) und die filzfreie Waschmaschinenfestigkeit der [Chemiefasern](#) darin zu nutzen.